



Landwirtschaftskammer  
Rheinland-Pfalz

# Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),  
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,  
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb  
Landwirtschaft Hessen

## Aktuelles Markttelegramm

### Tierische Erzeugnisse

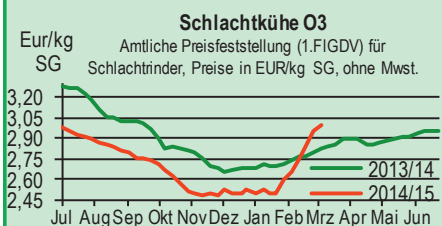
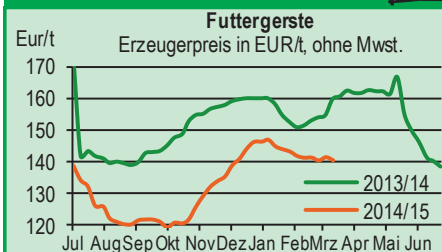
- Schlachtrinder** Der Schlachtrindermarkt wird von der wettbewerbsverzerrenden Nachfrage großer überregionaler Vermarkter geprägt. Auf heimischen Schlachthöfen lassen sich für Kühe jedoch keine weiteren Aufschläge mehr erzielen, auch Jungbullen und Färsen nur knapp im Preis behauptend.
- Schlachtschweine** Nach der Preiskorrektur der Vorwoche hat sich die Absatzlage am Schlachtschweinemarkt etwas entspannt. Bei gut ausreichendem Erzeugerangebot agieren einzelne Vermarkter jedoch mit herabgesetzten Hauspreisen.
- Ferkel** Regional steht dem normal großen Ferkelangebot eine vergleichsweise ruhige Nachfrage gegenüber. Infolge der bundesweit stabilen Nachfrage können sich, trotz reduziertem Schlachtschweinepreis, die Ferkelpreise auf bisherigem Niveau gut behaupten.
- Nutzkälber** Das verfügbare Kälberangebot findet zügig Käufer. Die Preise können sich insgesamt leicht festigen, bessere Qualitäten bleiben gefragt und werden mit Preisaufschlägen honoriert.
- Eier/Geflügel** Lebhafter Handel mit Eiern, die Bestellungen aus LEH und Industrie ziehen an, die Verbrauchernachfrage hat sich spürbar belebt. Besonders Bodenhaltungs- und Färbeware sind gefragt; bei verknapptem Angebot werden hierfür deutliche Preisaufschläge gezahlt. Auch am Geflügelmarkt ist Belegung spürbar. Die frühlinghaften Temperaturen bedingen, dass mehr grillfähige Ware in die Angebotspalette aufgenommen wird. Die Preise bleiben vorerst stabil.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Bei schwankenden Börsenkursen fehlt dem regionalen Getreidemarkt momentan die klare Richtung. Gute Weizenqualitäten bleiben über die währungsbedingt flotte Exportnachfrage weiter gesucht und fest bewertet, das restliche Marktsegment leidet jedoch unter der schwachen Nachfrage der Industrie. Die Abgabebereitschaft nimmt erzeugerseitig weiter ab, bis zuletzt wurden jedoch immer wieder größere Lagerpartien aus der Landwirtschaft angedient. Die Rapskurse halten das feste Niveau der Vorwoche, auch hier wird von stetigem Neugeschäft berichtet. Nach der in weiten Landesteilen begonnen Frühjahrsbestellung gerät das Kontraktgeschäft für die neue Ernte zunehmend in den Fokus.
- Futtermittel** Feste Vorgaben im Sojakomplex der CBoT und der schwache Euro verteuern Sojaschrot am regionalen Markt für Futtermittel. Rapsschrot bei guter Versorgungslage unverändert fest bewertet. Mischfutter stetig nachgefragt aber ohne signifikante Preisveränderung. Mühlennachprodukte trotz flotter Nachfrage mit leichten Preiskorrekturen.
- Kartoffeln** Der ruhige Geschäftsverlauf im Kartoffelhandel setzt sich fort. Der LEH präsentiert vermehrt Angebote (0,15-0,22 €/kg). Aus allen Überschussgebieten steht reichlich Ware zur Verfügung. Für gute Kistenware gibt es Zuschläge. In der Pfalz sind bei frühlinghaften Temperaturen und abgetrockneten Böden die Pflanzungen in vollem Gange, die Arbeiten unter Folie könnten in dieser Woche abgeschlossen werden. Der Anbauumfang im Speisefrühhkartoffelbereich wird knapp das Vorjahresniveau erreichen, Industriekartoffeln tendenziell weniger. Preise überwiegend fest.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom 09.03.2015

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

**Mahlweizen**, Menge: 50 t; 76 kg/hl, 15% H<sub>2</sub>O interventionstauglich; Lieferort Rouen

Mai 15	13.234	187,25	185,50
Sep 15	1.645	185,50	184,00
Dez 15	2.985	186,00	185,25

**Raps**, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Mai 15	1.573	365,75	365,25
Aug 15	641	358,25	358,50
Nov 15	213	359,50	360,50

**Rapsschrot**, Menge: 50 t; Prot/ÖL komb.: 34,5%, H<sub>2</sub>O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl./Frankr.

Sep 15	50	214,50	216,50
Dez 15	50	220,00	217,00
Mrz 16	0	220,00	216,00

**Mais**, Menge: 50 t; 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle Palice, Nante

Jun 15	2.292	160,75	156,00
Aug 15	110	165,75	161,00
Nov 15	611	171,00	167,25

**Braugerste**, Menge: 50t 14,5% H<sub>2</sub>O, 11,5% Prot, 95% Keimf., Lieferort: Antwerpen, Gent

Mai 15	0	221,00	221,00
Nov 15	0	224,00	224,00
Jan 16	0	224,00	224,00

CBoT Chicago, Schlusskurse vom 06.03.2015

**Weizen**, Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

Mai 15	55.972	165,77	163,62
Jul 15	29.762	167,21	164,93
Sep 15	9.641	170,51	167,63

**Sojaschrot**, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Mai 15	52.794	338,71	327,05
Jul 15	16.112	335,27	324,41
Aug 15	1.547	333,85	323,03

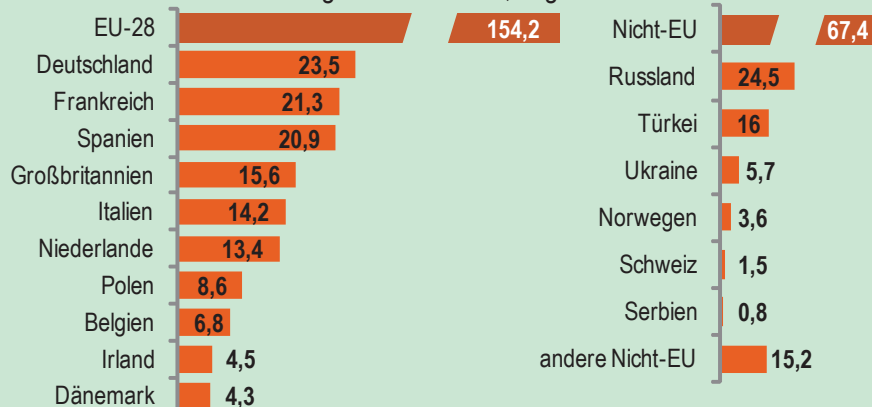
Quelle: Euronext, CBoT

## Aktuelle Marktgrafik



### Mischfutterproduktion in Europa

Gesamttonnagen im Jahr 2013, Angaben in Mio. Tonnen



Quelle: Fefac 2015, Alltech, © Agrarzeitung, Grafik: LWKRLP

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
10.03.2015	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	180,00-195,00	<b>188,00</b>	193,30	185,00-190,00	<b>188,20</b>	188,20	199,00	193,00	196,30
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	168,00-180,00	<b>174,20</b>	174,00	170,00-190,00	<b>178,20</b>	177,40	183,50	183,70	186,90
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	150,00-165,00	<b>158,80</b>	160,30	155,00-167,50	<b>161,50</b>	163,60	167,00	168,50	171,10
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	123,00-140,00	<b>134,90</b>	135,80	130,00-140,00	<b>133,40</b>	135,10	144,00	140,00	143,00
Futterroggen	123,00-133,00	<b>128,30</b>	127,30	110,00-115,00	<b>114,60</b>	114,60	138,80	118,50	-
Sommerbraugerste max. 11,5% Prot.	160,00-183,00	<b>174,60</b>	175,40	170,00-177,00	<b>172,30</b>	172,90	183,60	176,50	179,70
Futtergerste >62 kg/hl	135,00-145,00	<b>141,40</b>	141,80	135,00-150,00	<b>140,10</b>	141,10	151,60	145,40	149,10
Futterweizen	145,00-155,00	<b>150,40</b>	151,20	145,00-160,00	<b>151,00</b>	151,60	161,00	156,70	159,10
Qualitätshafer	135,00-150,00	<b>139,30</b>	136,60	140,00-145,00	<b>143,10</b>	143,10	149,10	148,50	153,00
Futterhafer	120,00-135,00	<b>127,20</b>	130,60	115,00-130,00	<b>121,70</b>	121,70	134,60	127,50	-
Körnermais	145,00-164,00	<b>152,40</b>	151,90	135,00-150,00	<b>145,70</b>	146,60	162,10	150,00	152,30
Triticale	139,00-145,00	<b>140,50</b>	140,30	132,00-145,00	<b>135,70</b>	136,60	150,90	140,80	143,50
Winterraps	332,50-350,00	<b>341,70</b>	340,20	340,00-350,00	<b>342,30</b>	342,70	349,70	347,40	350,20

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	05.03.2015	09.03.2015	06.03.2015	05.03.2015	03.03.2015	09.03.2015
Brotweizen 11,5-12,0/220	180,00-187,00	180,00-182,00	168,00-175,00	178,00-182,00	180,00-183,00	-
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	191,00-193,00	185,00-188,00	-	194,00-198,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	207,00-209,00	198,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	172,00	168,00-171,00	165,00	165,00-168,00	168,00-171,00	182,00-184,00
Brotroggen > 120 FZ	165,00	161,00-163,00	155,00	160,00-163,00	-	-
Braugerste, Inland	-	195,00-198,00	195,00	-	198,00-200,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	162,00	155,00-157,00	145,00-150,00	-	147,00-150,00	172,00-173,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	195,00	-	-	-	-	185,00-187,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	162,00	155,00-158,00	140,00-145,00	-	-	168,00
Mais	163,00	162,00-165,00	-	160,00-164,00	153,00-155,00	174,00
Raps	372,00-373,00 G	369,00-371,00	350,00-355,00	-	368,00-371,00	368,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	265,00-270,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	370,00-375,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	320,00-325,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	383,00 B	382,00-386,00	370,00-375,00	-	385,00-390,00	364,00
Rapsschrot	234,00-236,00 B	239,00-241,00	235,00-240,00	-	-	241,00
Weizenkleie	134,00 B	105,00-108,00	110,00	110,00-113,00	105,00-109,00	133,00-135,00
Roggenkleie	-	100,00-103,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	152,00-159,00 B	174,00-176,00	-	-	-	150,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	120,00-125,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	85,00-90,00	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200  
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung  
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.  
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-  
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, 0561/7299-267  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 10.03.15 bis 17.03.15

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 27 Stück: 9.789 Schlachtzeitraum: 02.03.-08.03.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1245	3,94-4,05	4,02	417,00	4,03
	U 3	609	3,87-4,04	4,00	432,00	4,02
	R 2	872	3,84-4,13	3,95	366,00	3,96
	<b>R 3</b>	<b>324</b>	<b>3,69-4,05</b>	<b>3,94</b>	<b>393,00</b>	<b>3,97</b>
	O 2	360	3,30-3,88	3,49	326,00	3,46
	O 3	145	3,37-3,61	3,54	354,00	3,52
	P 2	55	2,52-3,35	3,05	287,00	3,91
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.909	-	3,90	390,00	3,90
Kühe	R 3	471	2,99-3,25	3,15	365,00	3,14
	O 1	287	2,51-2,82	2,77	283,00	2,74
	O 2	519	2,81-3,08	2,97	302,00	2,91
	<b>O 3</b>	<b>517</b>	<b>2,85-3,16</b>	<b>3,00</b>	<b>330,00</b>	<b>2,95</b>
	O 4	139	2,92-3,19	3,06	360,00	3,02
	P 1	620	1,93-2,07	2,00	234,00	1,98
	P 2	293	2,15-2,41	2,34	264,00	2,31
	P 3	99	2,35-2,69	2,51	290,00	2,37
		E-P insg.	3.975	-	2,90	321,00
Färsen	R 3	439	3,67-4,05	3,75	309,00	3,77
	<b>O 3</b>	<b>117</b>	<b>2,87-3,70</b>	<b>3,06</b>	<b>282,00</b>	<b>3,03</b>
	O 4	52	2,90-3,117	3,06	330,00	3,02
	P 2	30	1,92-2,41	2,15	197,00	2,11
	P 3	29	2,12-2,60	2,38	249,00	2,36
		E-P insg.	1.662	-	3,58	310,00

\* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb. Gmünd

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
02.03.-08.03.15		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,95-4,04	3,98	3,99	431,60	3,95-4,02	3,97	4,01	447,30
	<b>R 3</b>	<b>3,90-4,00</b>	<b>3,94</b>	3,94	390,00	3,84-3,96	<b>3,91</b>	3,94	410,10
	O 3	3,47-3,66	3,56	3,57	359,80	3,56-3,65	3,61	3,62	375,60
Kühe	R 3	3,08-3,17	3,12	3,10	365,50	3,18-3,25	3,22	3,20	371,30
	<b>O 3</b>	<b>2,89-3,03</b>	<b>2,98</b>	2,94	323,70	3,05-3,11	<b>3,09</b>	3,07	333,90
	P 1	1,96-2,07	2,01	1,95	234,80	2,09-2,24	2,13	2,09	241,50
Färsen	R 3	3,63-3,74	3,68	3,70	321,60	3,53-3,80	3,61	3,62	309,50
	<b>O 3</b>	<b>2,99-3,10</b>	<b>3,05</b>	3,00	290,90	3,01-3,16	<b>3,05</b>	3,02	295,50

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom: 02.03.-08.03.15				09.03.-15.03.15			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	294	44-90	69	65	467	50 - 100	66	63
Holstein rbt.	15	49-100	77	78	85	50 - 100	69	69
Kreuzungen	5	166-297	209	160	51	150 - 310	203	195
Fleckvieh	8	271-346	284	272	9	100 - 200	137	134
3. Qualität	23	11-40	21	21	20	10 - 50	23	26
<b>Mutterkälber</b>								
Holstein	-	-	-	32	4	30 - 40	38	30
Kreuzungen	2	158-158	158	116	15	80 - 200	111	115
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 02.03.-08.03.15 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,44 (+ 0,28)	5,18 (+ 0,13)	4,63 (+ 0,01)
Mutterkälber	3,08 (+ 0,05)	3,10 (+ 0,11)	2,85 (± 0,00)

Quelle: LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	10.03.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,70-3,95	3,70-3,97
Kühe O3	2,45-2,95	2,35-2,95
Färsen R3	3,68-3,85	3,69-3,85

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 09.03.-15.03.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,50 - 2,70
Klasse 2 jung, fleischig :	2,30 - 2,50
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,80 - 2,30

Tendenz: anziehende Preise

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 02.03.-08.03.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	327	20,50	5,16-5,50	5,26

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Bitburg:	21.03.15	Bitburg:	22.03.15
Krefeld:	01.04.15	Alsfeld:	08.04.15
Hamm:	08.04.15	Groß Kreu	14.04.15
Alsfeld:	08.04.15	Krefeld:	21.10.15
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	25.03.15	Alsfeld:	25.03.15
Biebesheim:	30.03.15	Krefeld:	08.04.15
Münster:	01.04.15	Alsfeld:	22.04.15
Bitburg:	09.04.15	Krefeld:	13.05.15
Schafe			
Kölsa:	26.03.15	Hilders:	25.04.15



## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amthliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 02.03.-08.03.15		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(31 Betriebe, 64.589 Stück)	0,99-1,29	1,49-1,65	1,43-1,82	1,31-1,84	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,05</b>	<b>1,53</b>	<b>1,50</b>	<b>1,40</b>	<b>1,50</b>	<b>1,50</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	1,42	40,40	45,18	6,72	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,90	57,90	53,40	59,30	59,30
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 22.242 Stück)	0,90-1,16	1,51-1,58	1,44-1,50	1,06-1,39	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>0,98</b>	<b>1,52</b>	<b>1,50</b>	<b>1,38</b>	<b>1,48</b>	<b>1,48</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,28	33,00	48,28	15,88	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,81	57,68	53,11	58,02	58,02
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 364.517 Stück)	0,94-1,12	1,36-1,55	1,42-1,50	1,26-1,41	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,10</b>	<b>1,51</b>	<b>1,46</b>	<b>1,33</b>	<b>1,48</b>	<b>1,48</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	2,70	53,92	34,26	6,75	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	57,90	53,30	60,10	60,10
Hessen	(5 Betriebe, 2.477 Stück)	0,92-1,15	1,46-1,57	1,46-1,56	1,35-1,42	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,04</b>	<b>1,52</b>	<b>1,51</b>	<b>1,39</b>	<b>1,50</b>	<b>1,50</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,65	39,24	45,78	9,77	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,03	57,89	53,27	59,26	59,26
Thüringen	(5 Betriebe, 13.908 Stück)	1,12-1,57	1,48-1,57	1,47-1,53	1,32-1,41	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,18</b>	<b>1,51</b>	<b>1,50</b>	<b>1,40</b>	<b>1,48</b>	<b>1,48</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	1,32	26,70	55,06	15,52	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,60	57,60	53,30	57,90	57,90

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 10.03.2015  
Spanne: **1,43-1,45** Vorw.: **1,47-1,49**

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 05.03.2015  
Spanne: **1,40-1,43** Vorw.: **1,44-1,47**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

10.03.2015	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,44	1,425-1,455	+ 0,01
20.02.-26.02.2015	1,50	1,47-1,53	± 0,00

ISN-Marktplatz  
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt

**Wochenpreis vom 04.03.15 (05.03. bis 11.03.15)**

**AutoFOM-Preisfaktor: 1,43** Eur / Indexpunkt  
Preisspanne: 1,42 - 1,45 (Vw.: 1,47-1,47)

**FOM-Basispreis: 1,43** Eur/ka SG (Vw.: 1,47)  
Vermarktungsmenge: 238.000 (z. Vw.: + 6.300)  
M-Sauenpreis (23.02.-01.03.15): **1,09 €/kg SG**  
Erwartete Änderung: **± 0,00 €/kg SG**  
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **09.03.-15.03.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	<b>43,50</b>	<b>± 0,00</b>	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	28,50 -- 34,25	+ 1,50 -- ± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	52,25 -- 56,05	± 0,00 -- ± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom **02.03.-08.03.15**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.202	43,50-48,50	46,05		+ 1,50	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.039	28,50-34,25	31,05		+ 2,68	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.675	52,25-56,05	52,67		+ 1,02	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.  
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel  
Quelle: LWK RLP, KH

## Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.: **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	02.03.-08.03.15
Gemeldete Tiere: 745 Preis / kg LG:	<b>1,33</b>
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	<b>1,69</b>
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom <b>09.03.-15.03.15</b>	<b>1,34</b> kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	<b>1,70</b> ka SG

## Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28ka). Eur/Tier, o. MwSt. o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **02.03.-08.03.15**

Anzahl:	8.450	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis 1)	34,00 - 41,00	<b>39,84</b> (39,06)	
50er Gruppe 2)	41,00 - 50,00	<b>47,10</b> (45,95)	
100er Gruppe 2)	44,00 - 55,63	<b>49,81</b> (48,88)	
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00	
1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen			
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH			

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
02.03.-08.03.15			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	21.727	173.711	11.132
Ø-Preis in Eur / St.	<b>53,50</b>	<b>44,00</b>	28,50
Veränderung z. Vorwoche	+ 1,50	+ 2,00	+ 1,50
Preisspanne Eur / St.	-	38,00 - 47,50	27,00 - 29,50
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

\*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Parteien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Parteien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet. Quelle LWK en NRW/Niedersachsen

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St.	<b>09.03.2015</b>
	Spanne	Tendenz
<b>100 Gruppe 2)</b>	42,00-46,00	<b>44,20</b>
	Ø	Folgeweche
		± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt		
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter		
Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. \* = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		13.02.2015	13.02.2015
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.500,00-1.850,00	1.392,00-1.800,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.900,00-2.250,00	1.850,00-2.280,00
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	280,00-374,50	271,50-324,50
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	242,00-270,00	230,00-270,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	230,00-252,00	223,00-268,00
Ferkelaufzucht, 13,2-13,6 MJ/kg	x	315,00-360,00	360,00-385,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	330,00-435,00	295,00-339,00
<b>Schweinemastfutter</b>			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >12,6MJ/kg	x	240,00-289,50	250,00-308,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	232,00-275,00	230,00-284,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	418,00-440,00	358,00-445,00
	o	0,00-0,00	-
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	287,50-343,00	312,00-345,00
0,38 % Methionin	o	515,50-658,50	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	-	369,00
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	-	312,00-348,00
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	415,00-433,50	388,00-423,00
	o	520,00-686,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	269,00-295,00	260,00-290,00
Weizenkleie (Normtyp)	o	130,00*	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	181,00-270,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	415,00-504,80	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	235,00-262,00	-
<b>Raufutter</b>			
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.			
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		100,00-135,00	140,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00-115,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00-120,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		90,00-115,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		70,00-80,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		70,00-85,00	70,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		16.03.-22.03.15
<b>Ferkel</b>		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		44,69
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,28
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
<b>Jungsauen</b>		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		238,75

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg

für den Zeitraum:		09.03.-15.03.15
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		48,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

## Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		02.03.-08.03.15
<b>Spanne:</b>	<b>310,00-335,00 E/Tier</b>	<b>Median: 322,25</b>

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 10. März 2015		
Rheinland - Pfalz vom: 09.03.-15.03.15			Hessen vom: 02.03.-08.03.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt					Freilandhaltung		
XL	14,05-16,55	14,69	-	16,50	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
L	9,20-13,55	10,65	-	13,75	klasse	03.03.15	24.02.15
M	9,15-12,75	10,09	-	11,75	XL	19,00	18,50
S	-	7,45	-	-	L	13,00	12,50
					M	12,50	12,00
					S	9,00	8,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt					Tendenz: freundlich freundlich		
XL	16,50-20,00	18,97	14,50-22,80	17,06	Freilandhaltung		
L	13,20-17,00	14,15	9,00-18,50	13,53	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
M	12,50-15,00	13,54	8,70-17,00	12,50	klasse	03.03.15	24.02.15
S	10,00-12,00	10,69	5,10-13,30	7,61	XL	20,50	20,00
					L	16,00	15,50
					M	15,50	15,00
					S	12,00	11,50
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt					Tendenz: freundlich freundlich		
XL	21,00-29,00	24,50	19,00-28,00	23,09	Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim		
L	18,00-25,00	21,55	16,00-25,00	20,64			
M	14,00-22,00	18,55	14,00-23,00	18,27			
S	11,00-15,00	12,65	10,00-17,00	12,67			

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

## Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 09.03.2015

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Apr 15	0	1,46	1,46
Mai 15	0	1,45	1,48
Jun 15	0	1,50	1,50
Jul 15	0	1,53	1,53
Aug 15	0	1,58	1,58
Sep 15	0	1,57	1,57
Okt 15	0	1,56	1,56
Nov 15	0	1,56	1,56

Eurex, Schluss-Kurse 09.03.2015

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Apr 15	0	46,50	46,50
Mai 15	0	44,00	44,00
Jun 15	0	44,00	44,00
Jul 15	0	44,00	44,00
Aug 15	0	44,00	44,00
Sep 15	0	44,00	44,00
Okt 15	0	44,00	44,00
Nov 15	0	44,00	44,00

Quelle: Eurex Frankfurt

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	02.03.-08.03.15		10.03.2015		10.03.2015	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>OBST</b>						
<b>Äpfel (kg):</b>						
Boskoop	0,62-0,71	0,62-0,71	-	-	1,75	1,65
Braeburn	0,66	0,65	-	-	1,80	1,80
Cox Orange	0,56-0,62	0,58-0,62	-	-	-	1,95
Elstar	0,70-0,72	0,70-0,72	-	-	1,87	1,72
<b>Birnen (kg):</b>						
Conference	0,79	0,78	-	-	-	2,77
Gute Luise	1,00	-	-	-	-	-
Alexander Lucas	0,60	0,60	-	-	-	-
Boscs	1,00	-	-	-	-	-
<b>GEMÜSE U. SALAT</b>						
Eichblattsalat (Stk)	-	-	-	-	1,49	1,44
Eisbergsalat (Stk)	-	-	-	-	1,86	1,90
Endivien (Stk)	-	-	-	-	1,61	1,52
Feldsalat (kg)	-	-	12,48	12,55	15,23	14,95
Kopfsalat (Stk)	0,92	0,92	-	-	1,40	1,38
Radicchio (kg)	-	-	-	-	2,55	2,60
Spinat, gew. (kg)	-	-	-	3,99	4,50	4,50
Schlangengurken (Stk)	1,86-2,25	2,67-2,85	-	-	1,48	1,50
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	-	-	2,20	2,00
Paprika grün (kg)	1,80	-	-	-	3,35	3,51
Zucchini grün (kg)	-	-	-	-	3,36	2,95
Blumenkohl (Stk)	-	-	-	-	1,83	1,81
Broccoli (kg)	-	-	-	-	2,51	2,51
Chinakohl (kg)	-	-	-	-	2,40	2,45
Kohlrabi (Stk)	-	-	-	-	1,03	0,98
Rosenkohl (kg)	1,63	1,56	3,50	3,50	-	-
Rotkohl (kg)	-	-	1,20	1,20	1,35	1,15
Weißkohl (kg)	-	-	1,00	1,03	1,17	1,14
Wirsing (kg)	-	-	-	1,70	1,70	1,70
Fenchel (kg)	-	-	-	-	2,10	2,16
Möhren (kg)	0,49	0,49	0,93	0,93	1,29	1,29
Pastinaken (kg)	-	-	-	2,70	2,31	2,28
Rote Beete (kg)	-	-	1,26	1,26	1,23	1,25
Knollensellerie (kg)	-	-	1,35	1,35	1,35	1,42
Steckrüben (kg)	-	-	-	-	1,40	1,40
Lauch (kg)	0,83	0,84	2,00	2,00	2,85	2,71
Speisezwiebeln (kg)	0,25	0,25	1,25	1,25	1,28	1,25

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		10.03.2015
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,29-2,89	2,64
Chicoree (kg)	7,95-9,50	8,72
Eichblattsalat (Stk)	2,29-2,95	2,66
Endivien (Stk)	2,49-2,99	2,72
Feldsalat gew. (kg)	15,90-33,95	23,84
Kopfsalat (Stk)	2,29-2,95	2,66
Postelein (kg)	15,90-26,99	21,54
Radicchio (kg)	3,59-5,29	4,59
Spinat gew. (kg)	7,89-8,95	8,36
Kürbis Hokkaido (kg)	4,99-5,75	5,24
Paprika, gelb (kg)	5,79-7,95	6,95
Cocktailtomaten (kg)	6,59-9,16	7,85
Zucchini grün (kg)	3,49-8,49	5,77
Blumenkohl (Stk)	3,39-3,95	3,68
Broccoli (kg)	3,79-4,99	4,57
Chinakohl (kg)	3,49-4,95	4,21
Kohlrabi (Stk)	1,59-1,99	1,88
Rosenkohl (kg)	-	7,95
Rotkohl (kg)	1,80-3,59	2,68
Spitzkohl (kg)	3,79-5,55	4,56
Weißkohl (kg)	1,40-2,25	1,93
Wirsing (kg)	2,00-3,59	2,96
Fenchel (kg)	3,79-4,55	4,11
Möhren gew. (kg)	1,49-2,45	1,94
Pastinaken (kg)	3,69-4,75	4,26
Radieschen (Bd)	1,75-1,95	1,83
Rettich schwarz (kg)	2,69-2,95	2,82
Rübchen gelb (kg)	-	4,69
Rote Beete (kg)	1,99-2,89	2,51
Schwarzwurzeln (kg)	3,99-4,99	4,51
Knollensellerie (kg)	1,99-2,95	2,49
Steckrüben (kg)	2,29-2,95	2,62
Wurzel Petersilie (kg)	7,79-9,45	8,74
Knoblauch (kg)	9,49-13,95	11,86
Lauch (kg)	2,97-5,25	4,45
Schalotten (kg)	5,99-7,95	6,97
Gemüsezwiebeln (kg)	1,99-2,99	2,49
Austempilze (kg)	12,19-13,00	12,56
Kräuterschnittlinge (kg)	24,79-29,90	27,29
Shiitake (kg)	22,90-27,90	25,49
Steinchampignon (kg)	10,90-12,76	11,83

Quelle: LLH Kassel

## Speisekartoffeln



10.03.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	5,50	10,00	8,00-10,00
	2	5,50	9,00	6,00-8,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
	2	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-72,00	60,00-100,00	-
	2	30,00-72,00	60,00-100,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	-	-	15,00-26,00
	2	-	-	16,00-22,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	40,00-100,00	-	-
	2	30,00-100,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Wareterminbörse



Eurex Frankfurt, Schlusskurse von 09.03.2015			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Veredelungskartoffeln</b> , Menge: 25 t, u. a.: Binije, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index)			
Apr 15	90	38,00	44,00
Jun 15	100	53,00	61,00
Nov 15	0	101,00	102,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 03.03.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	29,50-31,90	28,50-31,00	28,00-30,70	27,50-29,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	37,50-39,20	36,00-39,50	37,00-39,50	36,00-37,50
Harnstoff 46 % N, geprillt	37,00-38,20	35,40-36,20	36,10-36,50	34,50-34,90
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28% N	26,00-28,50	24,00-27,50	23,50-26,00	22,50-24,70
Diammonphosphat 18% N+46% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	50,00-56,00	49,00-55,00	50,00-55,90	49,00-52,50
Triple-Phosphat 46 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	42,00	41,00	39,80-45,30	41,50-43,90
40er Kornkali+Mg, 40% K <sub>2</sub> O+6% MgO	27,60-28,90	26,00-31,10	28,00-29,80	26,50-27,90
60er Kali 60% K <sub>2</sub> O	35,00-38,30	33,10-37,50	34,00-37,10	33,00-34,90
Magnesia-Kainit 11% K <sub>2</sub> O+5% MgO	15,50-16,70	13,50-16,60	13,50-15,00	12,00-13,00
Kalimagnesia 30 % K <sub>2</sub> O+ 10% MgO	39,50-43,00	38,50-41,60	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	25,50-29,00	24,00-28,00	24,25-29,00	23,00-27,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	31,00-33,50	30,00-32,50	31,00-33,30	29,80-31,30
Alzon, 46% N	41,50-43,00	40,00-42,00	39,90-41,50	38,00-39,20
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO <sub>3</sub>	-	-	-	-
NPK-Dünger 13/9/16/4	32,50-37,50	31,20-36,00	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	34,00	-	35,50-38,50	35,40-36,50
NPK-Dünger 16/16/8+4	38,20-38,50	37,00-37,50	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	37,00-38,00	35,75-37,00	36,00-39,90	35,00-37,90

Auf etlichen Standorten konnte die Startgabe ausgebracht werden. Zwischenzeitlich mussten die Arbeiten witterungsbedingt unterbrochen werden. Zu Beginn der Düngesaison herrscht ein festes Preisniveau. Zum vorhergehenden Bericht wurden die Preise vom Handel nur geringfügig korrigiert, vereinzelt waren auch leichte Preisrücknahmen beim Harnstoff festzustellen. Für KAS und AHL zeigen die Preise wenig Bewegung, während für DAP höhere Preise (Euro-begünstigt) gefordert wurden. Für Nachkäufe gibt die Industrie feste Preise vor, die vom Handel bislang nur teilweise durchgesetzt wurden. Obwohl noch einiger Bedarf besteht, wird für einige Düngemittel mit Lieferengpässen gerechnet. Importware ist aufgrund des schwachen Euro unverhältnismäßig teuer. Anzeichen für eine Preisentspannung fehlen vorerst.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen